

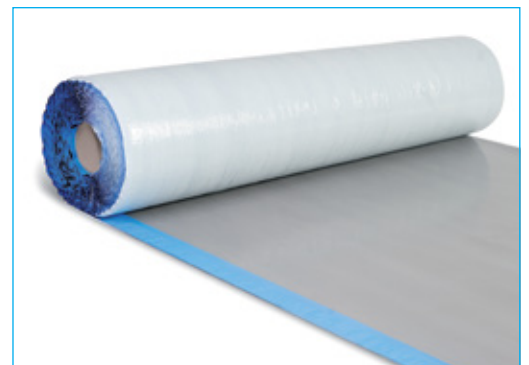
Witec Dampfsperrbahn SK

DAMPFSPERRBAHN AUS ALUMINIUM-POLYESTER-VERBUNDFOLIE, RÜCKSEITIG MIT BITUMEN-KAUTSCHUK KALTSELBSTKLEBEMASSE AUSGERÜSTET UND MIT SEPARATEM SELBSTKLEBENDEN DICHRAND IN LÄNGSRICHTUNG.

BAHNENTYP UND EINSATZGEBIETE

Witec Dampfsperrbahn SK	Aus spezieller Aluminium-Polyester-Verbundfolie mit einer Kaltselfstklebeschicht auf Bitumen-Kautschuk-Basis, mit selbstklebendem Dichtrand und spezieller Oberfläche für die Verklebung von Dämmstoffen mit dem Dämmstoffkleber Teroson EF TK 395
Bahnenbreite	1.000 mm
Bahnenlänge	20 m
Nenndicke	1,5 mm
Oberseite	Aluminium-Polyester Verbundträger
Anwendungsgebiete	<ul style="list-style-type: none">▪ Dampfsperre im Warmdachaufbau
Eigenschaftsprofil Witec Dampfsperrbahn SK	<ul style="list-style-type: none">▪ Dampfdicht (sd-Wert ca. 1.500 m)▪ Schnelle Nahtverbindung, durch selbstklebende Nähte▪ Flexibel und anpassungsfähig▪ Baustoffklasse: B2
Untergründe	<ul style="list-style-type: none">▪ Beton▪ Betonfertigteile▪ Holzwerkstoffplatten▪ Stahltrapezblech*▪ Witec Unterlagsbahn*

* ohne Haftgrund



TECHNISCHE DATEN

Produktinformationen gemäß
DIN EN 13970

Eigenschaft	Prüfnorm	Einheit	Angaben	Ergebnis
Länge	DIN EN 1849-1	m	MLV	20
Breite	DIN EN 1849-1	m	MLV	1,0
Dicke	DIN EN 1849-1	mm	MDV	1,5
Flächengewicht	DIN EN 1849-1	g/m ²	MDV	1.600
Wasserdichtigkeit	DIN EN 1928 Verfahren B	kPa	bestanden	200 (24 Stunden)
Wasserdampfdurchlässigkeit	DIN EN 1931	s _d	MDV	≥ 1.500 m
Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	°C	MLV	-30
Scherwiderstand d. Fügenaht	DIN EN 12317-1	N/50 mm	MLV	≥ 300
Widerstand gegen Stoßbelastung	DIN EN 12691	mm	MLV	300
Zugverhalten: maximale Zugkraft, längs / quer	DIN EN 12311-1	N / 50 mm	MDV	> 450 / > 300
Zugverhalten: Dehnung, längs / quer	DIN EN 12311-1	%	MDV	2,5 / 2,5
Brandverhalten	EN ISO 11925-2	-	EN 13501-1	Klasse E

MDV = Manufacturer's declared value (Herstellerangabe mit Toleranz)

MLV = Manufacturer's limiting value (Grenzwert des Herstellers)



Die entsprechenden Leistungserklärungen finden
Sie unter www.wolfin.de im Bereich Downloads.

VERLEGEHINWEISE

Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss trocken und frei von Verschmutzungen sein. Gleiches gilt für alle Nähte bei der Verlegung. Auf dem trockenen, ebenen und besenrein hergestellten Untergrund wird ein Bitumen-voranstrich (z.B. Wolfin Haftgrund) vollflächig aufgebracht. Dieser muss vor der Verarbeitung der Dampfsperre Witec SK ausreichend durchgetrocknet sein. Bei Holzwerkstoffplatten sind die Fugen (Plattenstöße) mit einem Entkopplungsstreifen in der Breite von ca. 50 bis 100 mm abzudecken. Bei kunststoffbeschichteten Stahltrapezprofilen ist kein Voranstrich erforderlich.
Verlegung	<p>Witec SK wird mit mindestens 8 cm Längsnahtüberdeckung und mindestens 10 cm Quernahtüberdeckung und mit Quernahtversatz durch Abziehen der unterseitigen Trennfolie kaltselfstklebend aufgebracht. Längs- und Quernähte werden durch Andrücken oder Anrollen dicht verklebt.</p> <p>Bei Witterungsverhältnissen, die sich nachteilig auf die Kaltselfstklebefähigkeit auswirken können, soll die unterseitige Kaltselfstklebeschicht zur sichereren Verklebung thermisch aktiviert werden (beispielsweise bei hoher Luftfeuchtigkeit und/oder Luft-, Untergrund- beziehungsweise Bahnen-Temperaturen unter 5° C).</p> <p>Bei der Verklebung auf Stahltrapezprofilen ist der Nahtbereich auf den Obergurten zu platzieren. Die Verlegung ist nur in Spannrichtung der Trapezbleche zulässig. Es ist ein circa 20 cm breiter Streifen Witec SK unter dem Querstoß gespannt und gut mit Rolle angedrückt zu verlegen; damit wird der darüber liegende Querstoß stabilisiert und die Gefahr von hängenden Bahnenenden im Bereich der Tiefsicken wird minimiert. Anschließend werden die beiden Bahnenenden mit einer Überdeckung von mindestens 10 cm auf dem vorgelegten Streifen mit einer Andrückrolle spannungsfrei und flächig verbunden.</p> <p>Wenn dies nicht so ausgeführt wird, sind besondere Voraussetzungen für die Fügung erforderlich, beispielsweise von vergrößerter Überdeckung bis hin zum in DIN 18531-1 Ziffer 7.6 zitierten „Blechstreifen unter Quernähten“.</p> <p>Bei der Verklebung auf Holzwerkstoffplatten sind Fugen und Plattenstöße mit einem Schleppstreifen in der Breite von ≥ 50 mm bis ≤ 100 mm, abzudecken.</p> <p>Anschlussbereiche sollten zweiteilig (Bahn absetzen) ausgeführt werden.</p> <p>Wärmedämmung und Dachabdichtung sollten Zug um Zug mit der Witec SK eingebaut werden.</p> <p>Materialtransport und Materiallagerung, speziell Materialumschichtungen ohne Schutzmaßnahmen auf der mit Witec SK belegten Fläche sind zu vermeiden.</p> <p>Die verlegte Fläche ist bei Arbeitsende beziehungsweise vor dem Aufbringen der Folgeschichten auf Beschädigungen zu kontrollieren und gegebenenfalls nachzubessern.</p>
Lagerungshinweis	Witec SK ist stehend und vor Feuchtigkeit, UV-Strahlung und Hitze geschützt zu lagern. In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus dem frostgeschützten Zwischenlager zur Baustelle zu schaffen.
Wichtige Hinweise	Die Vorschriften der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit offener Flamme bei der Verarbeitung sind zu beachten.
Entsorgung	Polymerbitumen- und Bitumenbahnen sowie Baustellenabfälle (Europäischer Abfallkatalog EWC-Nummer 17 03 02 „Bitumengemische“) können umweltunbedenklich der thermischen Verwertung zugeführt werden.